



Aarau, 18. Oktober 2010

Positive Stellungnahme der Aargauer Landeskirchen zur Vernehmlassung "Familienergänzende Kinderbetreuung"

Die reformierte und die römisch-katholische Landeskirchen Aargau haben sich im September 2010 positiv zur Vernehmlassung "Familienergänzenden Kinderbetreuung" geäussert. In ihrer Stellungnahme sind sie weitgehend einer vom Sozialrat der Aargauer Landeskirchen erarbeiteten Vorlage gefolgt.

Im Rahmen ihres sozialpolitischen Engagements sind die beiden Landeskirchen der Auffassung, dass Angebote zur familienergänzenden Kinderbetreuung sowohl für Kinder im Vorschulalter als auch für Schülerinnen und Schüler der Unter-, Mittel- und Oberstufe von grosser Bedeutung sind und zu einer guten Familienpolitik gehören. Die vorgeschlagenen Massnahmen können einen bedeutenden Beitrag leisten zur Chancengerechtigkeit, auch für Kinder aus einem bildungsfernen Umfeld. Die Aargauer Landeskirchen begrüssen insbesondere die Befreiung von Mindestbeiträgen für Familien mit kleinem Einkommen und sozial schwächeren Familien und sehen darin eine Massnahme zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung.

Beschluss des Kirchenrates der Römisch-Katholischen Landeskirche des Kantons Aargau vom 22. September 2010.

Aargauer Landeskirchen

Röm.-Kath. Landeskirche
Feerstrasse 8/Postfach
5001 Aarau

Evangelisch-Reformierte Landeskirche
Augustin Keller-Strasse 1/Postfach
5001 Aarau

Christkatholische Landeskirche
Lanzenbergstrasse 25
4312 Magden